RINGERVERBAND NRW e.V.



VERBANDSMITTEILUNGEN

Richtlinien E-Jugend und weibliche Schüler

Aufgrund der grundlegenden Regeländerungen durch die FILA, müssen auch die Richtlinien für die Jugend E und weibliche Schüler angepasst werden. Ab dem 01.01.2005 gelten die folgenden Bestimmungen.

Kampfablauf

Grundsätzlichen gelten die Internationalen Ringkampfregeln der FILA, sowie die nationalen Ergänzungen des DRB mit folgenden Ausnahmen:

- Die Kampfzeit beträgt 3 x 1 Minute mit 30 Sekunden Pause zwischen den einzelnen Kampfrunden.
- Der Gesamtkampf endet durch den Gewinn von zwei Kampfrunden, Aufgabe oder Disqualifikation.
- Ein Schultersieg beendet nicht den Gesamtkampf, sondern nur die betreffende Kampfrunde.
- Würfe über die Brust (Überwurf, Ausheber, etc.) sind verboten.

Wettkampfsystem

Feste Gewichtsklassen entfallen. Nach dem Wiegen werden in der Regel sechs bis maximal acht Teilnehmer in eine Gewichtsklasse eingeteilt. Vom Leichtesten zum Schwersten soll eine Differenz von maximal 10 % des Körpergewichts des schwersten Teilnehmers in dieser Gewichtsklasse bestehen. Nach Möglichkeit sind 12 Gewichtsklassen zu bilden. Die Gewichtsklasse sind mit aussagekräftigen Gewichtsangaben zu bezeichnen.

Sind in einer Gewichtsklasse weniger als sechs Teilnehmer, wird ein nordisches Turnier durchgeführt. Bei sechs bis acht Teilnehmern in jeder Gewichtsklasse werden zwei Pools gebildet. Innerhalb des Pools findet ein nordisches Turnier statt, d.h. auch ein Ringer mit zwei Niederlagen verbleibt weiterhin im Turnier. Die Platzierung in den Pools erfolgt nach den nationalen Richtlinien für das nordische Turnier.

Es werden in beiden Pools die Plätze eins bis drei ermittelt, wobei jeweils die Pool-Ersten um Platz 1 kämpfen, die Pool-Zweiten um Platz 3 und die Pool-Dritten um Platz 5. Alle übrigen Teilnehmer werden auf Platz 7 gesetzt. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.

Oer-Erkenschwick, den 08.12.2004

gez. Carsten Schäfer Vizepräsident Sport